

Medienmitteilung

3. Februar 2021

BASF erhöht Lohnsumme um 0,5 %

BASF erhöht die Gehälter ihrer Angestellten pauschal um 0,5 %, mindestens jedoch um 500 Schweizer Franken pro Jahr (100 % Basis). Darauf haben sich Firmenleitung und Personalvertreter der BASF geeinigt.

Die Anpassung erfolgt rückwirkend zum 1. Januar 2021. Sie gilt für die Mitarbeitenden an den BASF-Standorten Basel, Kaisten, Monthey, Pfäffikon und Schweizerhalle.

Unabhängig von den Gehaltsverhandlungen hat die Firmenleitung der BASF unilateral entschieden, den gesetzlich verankerten Vaterschaftsurlaub um zwei Wochen zu verlängern. BASF gewährt somit allen Vätern ab 1. Januar 2021 innerhalb von sechs Monaten ab Geburt eines Kindes vier Wochen Vaterschaftsurlaub bei voller Salärzahlung.

BASF in der Schweiz

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 1.275 Mitarbeitende arbeiten bei BASF in der Schweiz daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen beizutragen. In der Schweiz vermarktet die BASF ein umfassendes Produktsortiment. Das Portfolio reicht dabei von Chemikalien, Kunststoffen und Veredlungsprodukten bis hin zu Pflanzenschutzmitteln und Feinchemikalien. Insgesamt ist die **BASF** an acht Schweizer Standorten Handelsunternehmungen oder Produktionsbetrieben vertreten: in Basel, Allschwil, Brugg, Kaisten, Monthey, Pfäffikon, Schweizerhalle und Zug. Weitere Informationen unter www.basf.ch.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 117.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2019 weltweit einen Umsatz von rund 59 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.